

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr 105.

Freitag den 6. Mai

1870.

Bekanntmachung.

Höherer Anordnung zufolge sollen die auf dem hintern Hofe der Infanterie-Kaserne hieselbst gelegenen beiden haufälligen Boraden (Turnhallen) auf den Abbruch öffentlich gegen gleich baare Bezahlung an die Meistbietenden verkauft werden, wozu ein Licitations-Termin auf

Donnerstag den 12. Mai Vormittags 11 Uhr an Ort und Stelle anberaumt ist.

Die dem Verkaufe zu Grunde gelegten Bedingungen können in dem Geschäftslocale der unterzeichneten Verwaltung, Rheinstraße No. 25, eingesehen werden.

Wiesbaden, den 4. Mai 1870.

341 **Königliche Garnison-Verwaltung.**

Bekanntmachung.

Nachdem die am 28. Februar c. in dem hiesigen Stadtwalde Distrikt Himmelsöhr stattgehabte Holzversteigerung vom Gemeinderath genehmigt worden ist, wird das versteigerte Gehölz

Freitag den 6. Mai l. J. Morgens 8 Uhr den Steigern überwiefen.

Wiesbaden, den 4. Mai 1870.

Der Bürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Die am 4. ds. Mts. abgehaltene Versteigerung von Kohlen- und des Stallbüngers auf dem städtischen Lagerplatz unter der Gasfabrik ist, mit Ausnahme der **Loose 20 bis 27**, vom Gemeinderath genehmigt worden, was den Steigern hierdurch bekannt gemacht wird.

Wiesbaden, den 5. Mai 1870.

Der Bürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 12. ds. Mts. Vormittags 10 Uhr soll die zu der Concursmasse des Heinrich Fuhr dazugehörige zweispännige Droschke in dem hiesigen Rathhaushofe gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 5. Mai 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 12. Mai ds. Js. Vormittags 9 Uhr sollen die zu dem Nachlasse des verstorbenen Fräuleins Sophie Blicher von hier gehörigen Mobilien, wobei Schränke, Tische, Stühle, Kommode, Sophas, Spiegel, Bettstellen, Bettwerk, Vorhänge, ein Porzellanofen, ein Ausziehtisch für vierundzwanzig Personen, Johann Weißzeug und Leinen, ferner Küchengeräthschaften aller Art u. s. w., in dem Hause Adelsheidstraße 4 gegen Baarzahlung freiwillig versteigert werden.

Wiesbaden, den 29. April 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Bei der unterzeichneten Stelle ist eine Acciseaufseherstelle vacant. Ein Acciseaufseher bezieht jährlich 260 Thaler Besoldung und Dienstkleidung. Die mit Civil-Versorgungsschein versehenen

Militärpersonen, welche sich um diese Dienststelle bewerben wollen, werden ersucht, ihre desfallsigen Gesuche innerhalb vierzehn Tagen bei der unterzeichneten Stelle einzureichen und ihre Qualification persönlich nachzuweisen. Dem Gesuche ist der Versorgungsschein und ein ärztliches Attest über die Gesundheits-Verhältnisse des Bewerbers beizufügen.

Wiesbaden, den 27. April 1870.

Das Accise-Amt.
Hardt.

Benachrichtigung.

Die **Cur-Musik am Kochbrunnen** findet von Sonntag den 8. Mai ab vorläufig von Morgens 6 $\frac{1}{2}$ bis 7 $\frac{1}{2}$ Uhr statt.

Städtisches Cur-Bureau. 181

Montag den 16. d. M. Morgens 10 Uhr werden in hiesigem Rathause folgende zur Erbauung einer neuen Pfarrscheune vorkommenden Arbeiten an den Wenigstnehmenden versteigert:

		Thlr.	Sgr.	Pf.
1) Grundarbeit	veranschlagt zu	34	16	8
2) Maurerarbeit	"	160	17	—
3) Materialienlieferung	"	728	10	5
4) Steinhauerarbeit	"	170	28	7
5) Zimmerarbeit	"	208	17	2
6) Dachdeckerarbeit	"	86	13	—
7) Schreinerarbeit	"	42	14	—
8) Schlosserarbeit	"	49	10	—
9) Spenglerarbeit	"	33	21	—
10) Glaserarbeit	"	6	12	—
11) Tüncherarbeit	"	32	18	—
12) Pflastererarbeit	"	36	26	—
13) Lehmarbeit	"	8	2	5

Der Etat liegt von heute an zur Einsicht bei dem Unterzeichneten täglich offen.

Naurob, den 4. Mai 1870.

Der Bürgermeister.
Schneider.

165

Holz-Versteigerung.

Montag den 16. Mai d. Js. und die darauf folgenden zwei Tage, Morgens 9 Uhr anfangend, kommen in dem Rüdesheimer Stadtwald, Distrikt Rührtränkerlopf und Forstreich folgende Gehölze zur Versteigerung:

1) Distrikt Rührtränkerlopf:

137	eichene Baustämme von 8725 Cubikfuß,
70	Stück Gerüstholzer von 150 Cubikfuß,
169 $\frac{1}{2}$	Klafter 4schubiges eichenes Scheitholz,
4200	Stück eichene Wellen,
69 $\frac{1}{2}$	Klafter eichenes Stockholz;

2) Distrikt Forstreich:

45	eichene Baustämme von 3178 Cubikfuß,
57 $\frac{1}{2}$	Klafter 4schubiges eichenes Scheitholz,
1150	Stück eichene Wellen,
20 $\frac{1}{2}$	Klafter eichenes Stockholz.

Am ersten Tage wird in dem Distrikt Rührtränkerlopf mit den eichenen Stämmen der Anfang gemacht. Sämmtliches Holz sitzt an guten Abfuhrwegen und eine Stunde vom Rheine entfernt.

Rüdesheim, den 21. April 1870.

Der Bürgermeister.
Hey.

8342

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Freitag den 6. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Gegenstände:

- a. 3 Betten, 1 Klavier,
- b. 11 Uhren,
- c. 1 Kanape, 6 Stühle, 2 Kommoden,
- d. 1 Kanape, 6 Stühle,
- e. 4 Tische

versteigert.

Wiesbaden, den 4. Mai 1870.

Der Gerichts-Executor.
Schumann.

Notizen.

Heute Freitag den 6. Mai, Vormittags 9 Uhr:

Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmasse der Wittwe des Steinhauermeisters Adolph Hahn, bei Königl. Amtsgericht IV. (S. Tgbl. 102.)
Mobilien-Versteigerung des Herrn W. Ritter, Bahnhofstraße 8. (S. Tgbl. 104.)

Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung in den Staatswaldungen der Oberförsterei Wiesbaden, im Schlage Wiesbadenerhaaga. (S. Tgbl. 104.)

Vormittags 11 Uhr:

Mobilien-Versteigerung in dem Hause Langgasse No. 14. (S. heutiges Tgbl.)

Nachmittags 3 Uhr:

Versteigerung von abgängigen Weinbergspfählen in dem Domanal-Weinberg Neroberg. (S. Tgbl. 103.)

Mobilien-Versteigerung.

Freitag den 6. d. M. Morgens 11 Uhr werden in dem Hause Langgasse 14 ein Kanape mit 6 Stühlen, eine Waschkommode, ein Kleiderschrank, ein Nachttisch, zwei Bettstellen mit Bettwerk, ein Spiegel, ein runder Tisch, ein Küchenschrank, eine große Waschkütte u. gegen Baarzahlung versteigert.

8938

Adolph Heymann.

Mobiliar-Versteigerung.

Mittwoch den 18. Mai und an den folgenden Tagen werden Wilhelmstraße No. 2:

Betten mit Sprungfeder- und Pferdehaarmatratzen, elegante und solide Waschkommoden mit Marmorplatten, Spiegel, Tische, Stühle, Sopha's von Mahagoni und Palisander, Delgemälde, Porzellan, Glas, vergoldete und bemalte Servicen, Küchengeräth, Kupfergeschirr

meistbietend gegen baare Zahlung versteigern.

8714

Zahlungsaufforderung.

Nachdem ich das von meinem verstorbenen Manne betriebene Schneidergeschäft aufgegeben habe, erlaube ich die Schuldner desselben nunmehr binnen 14 Tagen Zahlung an mich zu leisten, da ich andernfalls zur gerichtlichen Beitreibung der betreffenden Forderungen schreiten müßte.

Wiesbaden, den 26. April 1870.

8228

Christian Seel Wwe.

Nerostraße 36, zweite Etage,

werden Hühneraugen, eingewachsene Nägel ohne Schneiden, Brennen oder sonstige Anwendung von Medicamenten in 8—10 Minuten gänzlich beseitigt. Consultationen bei Damen werden in und außer dem Hause von einer Dame vollzogen.

8700

L. Ritter, Operateur.

Die Stuhlfabrik, Steingasse 4, empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in Stroh- und Rohrstühlen, Lehnstühlen, Tabourets, Kinderstühlen u. s. w. unter Garantie zu festen Preisen. 4088

Ruhrkohlen prima Qualität

sind fortwährend in ganz frischer und vorzüglichster Waare zu beziehen.

G. D. Linnenkohl,

3901 Ellenbogengasse 15, sowie Nerostraße 48.

Ruhrer Ofen- und Ziegelkohlen können direkt vom Schiff bezogen werden. Bestellungen Emserstraße 13a.

Fr. Bourbonus. 8649

Ruhrer Ofen-, Schmiede- & Ziegelkohlen können von heute an vom Schiffe an der Ohfenbach wieder direkt bezogen werden. A. Momberger, Moritzstraße 7. 6717

Ruhrer Ofen- u. Schmiedekohlen,

beste Qualität, sehr reich, vom Schiffe zu beziehen bei 6277

Peter Koch, Dohheimerstraße 10.

Ruhrkohlen bester Qualität sind direkt vom Schiffe zu beziehen bei

6936

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.

Franz Christoph's

Fussboden-Glanz-Lack.

Diese vorzügliche Composition ist geruchlos, trocknet sofort nach dem Anstrich hart und fest mit schönem gegen Nässe haltbarem Glanz, ist unbedingt eleganter und bei richtiger Anwendung dauerhafter wie jeder andere Anstrich. — Die beliebtesten Sorten sind der gelbbraune Glanzlack (deckend wie Delfarbe) und der reine Glanzlack.

Alleinige Niederlage für Wiesbaden bei Herrn Dr. Hanstein, große Burgstraße 8.

Franz Christoph in Berlin.

Von allen mir bekannten Fußbodenlacken erreicht oder übertrifft keiner diesen an Malschheit des Trocknens, Härte und Glanz. Bohnwachs fertig und Bohnwachs species mit gedruckter Anweisung. 6648

Dr. H. Hanstein,

Material- und Farbwaarenhandlung, große Burgstraße 8.

Die Dampfbrennholz-Spalterei

von W. Gail, Dohheimerstraße 29a,

liefert billiges Brennholz, fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 1417

Stuhlfabrik, Ellenbogengasse 4,

von

Wilhelm Thon

empfehlte dauerhafte Rohrstühle, Tabourets, Lehnstühle u. s. w. zu billigen Preisen unter Garantie. 1728

Steingasse 9 ist zu verkaufen:

Eine Büchse, Hirschfänger und ein runder Klappstisch, ganz wie neu, sowie ein Kinderwägelchen, eine Kinderbettstelle und ein Schaufelpferd. 8963

Säringe per Stück 2 fr. empfiehlt

8920

H. Philipp, Michelsberg 3.

Mehler & Schäfer, Glaser,

vorm. Wilh. Bauer, Louisenstraße 23,
empfehlen ihr Lager in Spiegel-, Gold-, Politur- und
Antique-Leisten, sowie das Einrahmen von Spiegeln,
Bildern u. schnell und billigt besorgt wird. 9018

Die Spiegelhandlung

Mehrgasse 14. von Mehrgasse 14.

A. Bauer

empfiehlt zu den billigsten Preisen: Pfeiler- und
Ovalspiegel, Gold- und Politurleisten-Spiegel,
Ovalrahmen, Fenstergallerien, sowie alle in das
Fach der Vergolderei einschlagende Artikel.

5 % und die Reise nach Mainz ist erspart bei Bedarf meiner
Artikel, wovon sich jeder meiner Käufer überzeugen wird und
schon Viele überzeugt haben. 8994

Goldgasse 16, Jos. Segner, Goldgasse 16,

empfiehlt sein großes Lager in allen Arten von Holz-, Küchen-
und Haushaltungs-Gegenständen. 9052

Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten Publikum die ergebensste Anzeige, daß ich mich
dahier als **Herrnschneider** etablirt habe. Bei reeller und
pünktlicher Bedienung bitte um geneigter Zuspruch.

Achtungsvoll

9029 Ph. Steuernagel, Häfnergasse 9.

Bekanntmachung.

Am 31. Mai d. J. beginnen die Ziehungen der 158.
Frankfurter Stadtlotterie, in welcher die Haupt-
preise von 2mal 100,000. 50,000. 25,000. 20,000.
15,000. 10,000 Gulden u. u. gewonnen werden und
empfiehlt **Ganze Original-Lose** 1. Klasse für Thaler 3.
13 Sgr., Halbe für Thlr. 1. 21 Sgr. 6 Pfg., Viertel
für 26 Sgr. unter Zusicherung pünktlichster Bedienung
Das Bank- und Wechsel-Geschäft

von

Moriz Stiebel Söhne,

Haupt-Collecteure

in Frankfurt a. M.

Pläne und Listen gratis.

112

Treppenläufer

in verschiedenen Breiten empfiehlt billigt **J. Segner.**

Auch wird das Regen derselben gleich besorgt. 9051

Thürschoner sind wieder vorrätig zu den billigsten Preisen.

9019 Metzler & Schäfer, vorm. Wilh. Bauer,
Louisenstraße 23.

Besatz-Artikel und Knöpfe,

375

das Neueste in Sammt, Seide, Spitzen, Simpen, Rigen billigt
bei **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Friedrichstraße 35, Seitenbau links, wird **Wäsche** zum
Wügeln angenommen. 9030

Zum **Vorzeichnen** aller Art empfiehlt sich

W. Jörg, Michelsberg 4. 8884

Michelsberg 3.

Michelsberg 3.

Geschäfts-Empfehlung.

Hiermit die Anzeige, daß ich das von meinem verstorbenen
Mann betriebene **Kohlengeschäft** fortführe und werde mich
siets bestreben, durch reelle Bedienung das Vertrauen meiner
Kunden zu erhalten.

Zugleich bringe ich das im verflossenen Herbst von mir eröff-
nete **Kurzwaaren-Geschäft** in empfehlende Erinnerung und
werde auch darin durch gute Waare, prompte Bedienung und
möglichst billige Preise meine Abnehmer zu befriedigen suchen.

7769

Lisette Birnbaum, geb. **Nathan**.

Eine Parthie

schwarze feine **Ligen** 40 Ellen zu 36 fr. bei
248

Chr. Maurer.

Weisse **Rouleauxfransen** und Kordel, Gardinenhalter,
Schellenzüge und Teppichfransen empfiehlt in schöner Auswahl
6934 **M. Schäfer**, Posamentier, Goldgasse 21.

Nähmaschinen.

Einem geehrten Publikum bringe ich mein Lager von Grover &
Baker, Wheeler & Wilson, Benesfactor, sowie Handmaschinen
zu sehr niedrigen Preisen, unter vollständiger, zweijähriger
Garantie, in empfehlende Erinnerung.

Reparaturen solid und billigt.

5220

Fr. Panthel, Friedrichstraße 35.

Grosser Ausverkauf im Pariser Hof,

als: Feine **Kleiderbesätze**, Knöpfe, Foulards, Kinder-Artikel,
angefangene und fertige Stickerien, als: Sesselfstreifen, Rissen,
Ecken, Pantoffeln u., sowie alle gezeichnete Weißwaaren u. 5349

Geschäfts-Eröffnung.

8531

Hiermit erlauben wir uns die Eröffnung unserer **Korb-
macherei** ganz ergebenst anzuzeigen und empfehlen uns in
allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten, als: Flechten und
Repariren von Körben, Rohr- und Strohstühlen u. u.

Wir haben das Korbmacher-Geschäft in der hiesigen Blinden-
anstalt erlernt und durch das mehrjährige Dortsein alle nöthigen
Kenntnisse erworben, um bei einem billigen Preise eine prompte
Bedienung zusichern zu können.

Hochachtungsvoll

F. Buxbaum & Hies.

Doyheimerstraße 10 bei Kohlenhändler Koch im Hinterhause.

Zu verkaufen ein **Rannitz**, ein großer eichener Schreibtisch,
mehrere große Spiegel, ein- und zweischläfige Bettstellen, Wasch-
tische, ein Nähtisch, zwei breite Rouleaux und mehrere Kleider-
Gestelle Nerostraße 30. 8909

Die Stuhlfabrik von Wilh. Sprengel,

Rheinstraße 21 in Wiesbaden,

empfiehlt **Stroh- und Rohrstühle** aller Art, **Polsterstühle**,
Sessel und Kanape's, Clavierstühle, Comptoir- und Ladenstühle,
Tabourets, Fußschemel, Kinderessel und Kinderstühle, Küchen-,
Treppen- und Gartenstühle. 4560

Ein wenig gebrauchter **Kaffeebrenner** (8 Pfund auf einmal
brennend) mit Heizvorrichtung und dazu passender großer Kaffee-
mühle werden billig abgegeben. Näheres Expedition. 8869

Ein **Taubenhaus** zu verkaufen. Näh. Exped. 9033

Freitag den 6. Mai Nachmittags 4 Uhr in dem Rathhaus-
saale dahier:

Sitzung der evang. Kirchengemeinde- Vertretung.

Tagesordnung:

- 1) Vorlage der 1870er Kirchen-, Pfarr- und Baufonds-Budgets;
- 2) Erjagwahl für drei theils durch den Eintritt in den Kirchen-
vorstand, theils durch den Tod ausgeschiedener Gemeinde-
vertreter.

Die verehrlichen Mitglieder der Kirchengemeinde-Vertretung
werden ergebenst ersucht, zu dieser Sitzung zu erscheinen.

Wiesbaden, den 3. Mai 1870.

Ohly. 8426

Nassanische Fischerei-Actien-Gesellschaft.

Die Herren Actionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu
der statutenmäßigen **Jahres-General-Versammlung** auf
Dienstag den 31. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr
in das Gasthaus „Hôtel de France“ dahier eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Rechenschaftsbericht des Verwaltungsrathes.
- 2) Beschlussfassung über die zu vertheilende Dividende.
- 3) Wahl des Vorstandes im Hinblick auf Art. 9 der
Statuten.

Die Eintrittskarten zur General-Versammlung sind vom 19.
bis incl. 21. Mai l. J. in den Vormittagsstunden von 9 bis
11 Uhr in dem Comptoir unseres Verkaufslocals, Markt No. 7,
in Wiesbaden gegen Vorlage der Actien in Empfang zu nehmen.
Wiesbaden, den 2. Mai 1870. Der Verwaltungsrath.

401

Keck.

*) Art. 15 der Statuten: Der Besitz von fünf Actien berechtigt zu
einer Stimme, jedoch kann kein Actionär mehr als 10 Stimmen führen.

In der isr. Religionschule

beginnt der Unterricht wieder nächsten

Sonntag den 8. Mai.

106

Süskind, Rabbiner.

**16 Blätter haltende, schön
und gleichmässig linierte
Schulhefte,**

ferner

Schulkästchen

in großer Auswahl preiswürdig bei

8586

E. Haas & Co., Ellenbogengasse 13.

Regelbahn-Eröffnung.

Meine ganz neu hergerichtete Bahn bringe ich in empfehlende
Erinnerung.

Restauration Dietenmühle. 7901

Alle Sorten Haar- u. Draht-Siebe

bei J. Segner.

Reparaturen werden gleich besorgt.

9053

J. B. Wagemann's

Weißbrod und Schwarzbrod empfiehlt

9073

A. Schirg, Schillerplatz 2.

Ein Krankenwagen zu verkaufen. Näheres Emserstraße 27
im zweiten Stock.

9037

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 8 Uhr: Letzte Clavierprobe in der höheren
Bürgerchule. 260

Inserate

in sämtliche in- und ausländische Zeitungen werden
befördert durch

Rodrian & Röhr

(vormals F. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung)

Agenten von:

Haasenstein & Vogler

Frankfurt.

Piano, Instrumente aller Art

und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
281 **A. Schellenberg,** Kirchgasse 21.

**Reichassortirtes Musikalien-Lager und
Leihinstitut, Pianoforte-Lager**

zum Verkaufen und Vermiethen.

283 **Ed. Wagner,** Langgasse 31, vis-à-vis dem „Abler“.

Glace-Handschuhe,

Dänische Handschuhe,

Sommer-Handschuhe

bei **G. Wallenfels,** 33 Langgasse 33. 8089

Zum Wiener, kl. Burgstraße 12.

Neue Sendung von **Herrn- und Damen-Stiefeln** aus
der rühmlichst bekannten I. I. Schuhfabrik des Herrn J. Hahn
aus Wien.

Ferner: Leder-, Bronze- und Meerscham-Gegenstände, zurück-
gelegte Fächer werden unter den Fabrikpreisen staunend billig
abgegeben.

8878

E. C. Gregor, „zum Wiener“.

Frisch angekommen

eine sehr große Auswahl **Zeng- und Lederstiefeln**
für Damen und Kinder, ausgeschnittene Schuhe
mit Absätzen, Pantoffeln in Leder, Zeng und
Stramin zu sehr billigen Preisen.

Eine Parthie **Herrnstiefeln** zu 5 fl. das Paar
bei **J. Wacker,**

Schuhfabrikant aus Stuttgart, Goldgasse No. 20.

Der Laden bleibt vom **8.—20. Mai**
geschlossen. 9008

Strohütte

in größter Auswahl und billigt bei

8088

G. Wallenfels, 33 Langgasse 33.

Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von **Marie Autsch,** Hebamme, 8488

befindet sich **Reutengasse 4,** neben dem heiligen Geist, Mainz.

BAD-EMS.

Eröffnung des Cursaals am 1. Mai.

369

Local-Veränderung.

Friedrich Bickel,

12 große Burgstraße 12,

Weiss-Waaren-Lager en gros & en détail:

Leinen- und Wäsche-Manufactur,
Hausmacher Leinen und Halbleinen,
Vorhänge, gewebte wie gestickte, in allen Breiten und Preisen,
Rouleaurstoffe, Piqué und Halbpiqué, Piqué-Decken,
Madapolam, Shirting, Chiffon und Satin &c. &c.,
Stickereien, Spitzen &c. &c.

Obiges Lager befindet sich jetzt dicht neben dem bisherigen Local, in demselben Hause.

8468

Palmengarten-Gesellschaft.

Die erste Pflanzen- und Blumen-Ausstellung wird

Montag den 9. Mai Abends um 6 Uhr

geschlossen.

Der Eintrittspreis beträgt bis dahin à Person 30 Kreuzer, Kinder die Hälfte.

Am Sonntag den 8. Mai ist der Eintrittspreis ausnahmsweise auf

Zwölf Kreuzer (Kinder die Hälfte)

herabgesetzt.

Am Donnerstag und Montag haben die Actionäre freien Eintritt.

Nach Schluß der Ausstellung sind Gärten und Palmenhaus bis auf Weiteres für die Actionäre unentgeltlich zu besichtigen, Nichtactionäre zahlen 30 Kreuzer Eintrittsgeld.

Frankfurt a. M., den 2. Mai 1870.

Der Verwaltungsrath.

395

Preise fest.

Durch Begutachtungs-Commission
taxirt und geprüft sämtliche
Gegenstände.

Gewerbehalle zu Wiesbaden,

kl. Schwalbacherstraße 2 a,

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Polster- und Kastenmöbel**, complete Betten, Spiegel,

Garantie ein Jahr.

Mündliche und schriftliche Besel-
lungen werden prompt aus-
geführt.



Nähmaschinenfabrik

von

A. Sternberger,
H. Webergasse 5,

verfertigt nur die besten
amerikanischen Sy-
steme von Wheeler &



Wilson, Howe, Grover & Baker, welche die längst an-
erkannt besten für Näherinnen, Schneider, Rappen-
macher und Schuhmacher sind.

Salon-Familien-Maschinen in reichster Auswahl.
Neueste Hand-Nähmaschinen mit Doppelsteppstich und Kettenstich.
Herabgesetzte Preise; bedeutend billiger als bei Händlern.
Großer Vortheil für Käufer, eine Maschine von mir zu
beziehen, da ich durch gründliche Kenntnisse meine Garantie
richtig leisten kann. Gründlichen Unterricht gratis. Reparaturen
werden billig und schnell besorgt.

Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt.

235

Webergasse 16. Webergasse 16.

Eine große Auswahl Corsetten von
48 fr. an bis zu den feinsten empfiehlt

6123 **C. W. Deegen,**
Webergasse 16. Webergasse 16.

Webergasse 16. Webergasse 16.

Zur bevorstehenden Saison empfehle ich
meine Auswahl in Wiener Kinder- und
Damen-Stiefeln und Morgenschuhen, so-
wohl in feinem Leder wie in Zeug, in vorzüg-
licher Qualität und außergewöhnlich billigen
Preisen.

6123 **C. W. Deegen,**
Webergasse 16. Webergasse 16.

Ganze Ausstattungen 365

übernimmt die

Wäschefabrik und Weißwaarenhandlung
von **Th. Klobner,** Ludwigsstraße
in Mainz.

Philipp Nink,

Marchand Tailleur,

Wiesbaden, Dohheimerstraße 2d,

empfiehlt sich in der Anfertigung aller in sein Fach einschlagender
Arbeiten. Reelle und billige Bedienung wird zugesichert. 8163

Flaschenbier-Verkauf

von

Hermann Rühl,

Gde der Rhein- & Moritzstraße.

Feinstes Wiener Lagerbier

per Flasche 9 fr.

Salvator-Bier

per Flasche 10 fr.

6191 **Bei 12 Flaschen franco ins Haus.**

Einem geehrten Publikum zeige ich die Eröffnung meiner

Weinwirthschaft und Restauration

von

H. O. Pflug Wwe., 7761

19 Tannusstraße 19,

ganz ergebenst an.

Für einen vorzüglichen halben Schoppen Wein zu 6, 9 und
12 fr., sowie ausgezeichnete Küche wird bestens Sorge getragen.

Abnehmer von 12 Flaschen erhalten bei allen Weinen
einen entsprechenden Rabatt.

Von sämtlichen Weinen und Liqueuren des Herrn
J. Hilger, Marktplatz 10, befindet sich das **Depôt** bei mir.

Hôtel Dasch, Wilhelmstraße 9.

Aechtes vorzügliches **Erlanger Bod-Bier,** sowie Wiener
und Erlanger Winter-Lager-Bier. 5519

Die Kaffee- und Speisewirthschaft
? Michelsberg ?

empfiehlt einen guten **Mittagstisch** von 13 fr. an und höher,
Abendbrod zu 9 und 12 fr., sowie **Kaffee** zu jeder Tageszeit.
7918 **J. Stadtmüller,** vormalig Schweiguth.

L. Bender, 29 Webergasse 29.

Liqueure, Kaffee, roh und gebrannt, **Thee,** gewogen und
in Paquetten, **Leichwaaren,** getrocknete Früchte, **Julienne** und
alle sonstige **Colonialwaaren.** 8517

Cement in bester frischer Waare halte stets auf Lager
und empfehle denselben zu billigen Preisen.
Hch. C. Hsigen, Marktstraße 23. 3907

Neue Matjes-Haringe

empfiehlt **A. Schirg,** Schillerplatz 2.

Prima Schmelzbutter,

frisch eingetroffen, ganz reineschmeckend, per Pfund 32 fr., feinstes
Apfelgelee per Pfund 16 und 14 fr., **Zuckerrüben-**
kraut per Pfund 7 fr. bei

8964 **Aug. Korthauer,** Nerostraße 26.

E i s

kann, so lange Vorrath, bei Abnahme von 5 bis 10 Centnern
à 30 fr. per Centner bezogen werden bei

100 **J. K. Lembach** in Biebrich.

Maschinen-Näh- und Steppereien werden schnell und
billig besorgt bei **M. Jörg,** Michelsberg 4. 8883

Vorläufige Anzeige.

A m i c i t i a.

Sonntag den 22. Mai: **Ausflug mit Damen** nach Erbach im Rheingau. Näheres durch spec. Einladung.
9098 **Der Vorstand.** 9098

Clavier-Unterricht

wird gründlich erteilt in und außer dem Hause von
Heinrich Becker, Musiklehrer,
Langgasse 17 (Conditorei Gottlieb).
9087

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß sich mein Geschäft wie seither

2 Goldgasse 2,

vis-à-vis der Hänergasse,
befindet und bringe mein Lager in goldenen und silbernen
**Taschenuhren, Regulateurs, Pendules, Marmor-,
Rahmen- und Aufwandsuhren** in empfehlende Erinnerung.
C. Theodor Wagner,
Uhrmacher und Haustelegraphen-Fabrikant.
9088

Brief-Papier.

60 Bogen mit jedem Namen, Stempel-Verzierung 18 fr.,
60 " engl. Briefpapier, Qualität extra-bid, 24 fr.,
120 " " mit 45 Couverten gratis 45 fr.,
240 " " mit 100 Couverten gratis 1 fl. 24 fr.,
480 " Briefpapier, kaufmännisches Format, mit Firma-
Druck 2 fl. 20 fr.,

Couverten — Postgröße

per 1000 Stück von 1 fl. 36 fr. an
empfiehlt
C. Koch, Hoflieferant,
Comptoir- und Bureau-Utensilien-Lager.
9089

Thee:

Fein Souchon per Pfund 2 fl. — fr., } neue Sendung, direkter
feinst " " 2 fl. 24 fr., } Bezug,
" Pecco " " 3 fl. 30 fr., }

Chocolade und Cacaopulver

aus der Fabrik von Jordan & Timaeus in Dresden,
empfiehlt zu den billigsten Preisen
9060 Langgasse 29, **Ed. Weygandt,** Langgasse 29.

Cognac, Rum, Genever, Boonekamp of Maag-
bitter, Hamburger Tropfen, Gilla etc. in vorzüglicher
Qualität bei **M. Wallenfels,** Langgasse 19. 9085

Vorzügliche Chocoladen

aus der
Dampf-Chocolade-Fabrik
von

Anton Engert in Rixingen a. M.

empfiehlt 4885
A. Schirmer, Markt 10.

Eine Parthie **Spiegel,** mehrere Rohrstühle, 2 Waschtische,
eine Nähmaschine (Wheeler und Wilson) billigt zu verkaufen Lang-
gasse 14 im Schuhladen. 8901

Magenleiden aller Art,

selbst die hartnäckigsten, besonders Unverdaulichkeit, Magenkrämpfe,
Magenbrücken, Uebelkeit, Erbrechen, Appetitlosigkeit, Magensäure,
Sodbrennen etc., sowie auch Blähungsbeschwerden und Nerven-
schwäche, überhaupt alle jene Uebel, welche von Schwäche des
Magens und von schlechter Verdauung herrühren, werden er-
fahrungsgemäß sicher und schnell beseitigt durch den

Universal-Magen-Biqueur

von **Carl v. Metternich,**
Hoflieferant in Mainz.

Preis: Die ganze Flasche 1 fl. 24 fr., die halbe Flasche
45 fr., die viertel Flasche 24 fr.

Zu haben in Wiesbaden bei:

J. B. Williams, Markt.

A. Schirmer, Markt.

S. C. Pflug, Taunusstraße.

8704

Dr. Schallert's

Hühneraugen-Pflaster

per Stück 1 Sgr., 1 Duzend 10 Sgr. in der Colonial-
waarenhandlung von **Otto Klingelhöfer, Markt-
platz 12.** 268

Oelfarben,

feinst gerieben, zum Anstrich fertig, Lacke in allen Sorten, Pin-
sel in großer Auswahl empfiehlt nebst sämtlichen Material- und
Farbwaaren zu den billigsten Preisen

7756

Ed. Weygandt, Langgasse 29.

Glace-Handschuhe

in frischer Waare angekommen in bekannter guter Qualität, weiße
Glace, dunkle und schwarze, für Herrn, Damen und Kinder.
Eine große Auswahl gute weiße Glacehandschuhe für Herrn und
Damen pr. Paar 36 fr. bei

612

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Billiger Verkauf von Damen-Kragen, Manschetten, Krausen
und Strümpfen, sowie Papierwäsche, Vorhemden, Halsbinden und
Taschentücher für Herren bei **M. Jörg, Michelsberg 4.** 8886

Reparaturen werden sofort besorgt von

8877

Spengler Georg, Faulbrunnenstraße 1.

Ganze **Ausstattungen** werden zum Nähen und Sticken
angenommen bei **M. Jörg, Michelsberg 4.** 8885

Nerostraße 19 sind wegzugshalber verschiedene **Möbel,** ein
Kauzig, ein Kanape mit 6 Stühlen, drei Sessel, zwei Bettstellen
mit Matratzen u. s. w. zu verkaufen. 8271

Ein neuer **Nachttisch** zu verkaufen Langgasse 14. 9047

Ein große und kleine **Marquise** zu verkaufen große Burg-
straße 4. 9049

Langgasse 45 sind gute **Kartoffeln** per Kumpf 8 fr. zu
haben. 9080

Nöderstraße 25 im zweiten Stock rechts ist ein großer, fast
neuer **Koffer** zu 3 fl. zu verkaufen. 9095

Ein gut erhaltenes **Piano** ist sehr billig zu verkaufen
Friedrichstraße 9. 9040

Mehrere **Bücher** der höheren Bürgerschule sind billig zu
verkaufen Friedrichstraße 9. 9040

Achtzehn nupbaumene **Rohrstühle** sind billig zu verkaufen
Helenenstraße 14. 9105

Nerostraße 18, Hinterhaus, sind eine **Amel,** zwei Schwarz-
köpfe, eine Welsche, eine Lerche und Harzer Hähnen zu verl. 9041

Das große Loos von Zweimalhundert Tausend Gulden,
 sowie weitere Gewinne von fl. 50,000, 25,000, 2mal 20,000, 2mal 15,000, 2mal 10,000 u. c. kann man auch
 diesmal wieder erlangen in der von Königl. Preuss. Regierung genehmigten und somit in der ganzen Königl. Monarchie
 erlaubten **Frankfurter Stadlotterie**, deren Gewinnziehung 1. Classe schon am 31. Mai und 1. Juni statt-
 findet. Der Unterzeichnete hält hierzu eine bekannte glückliche Haupt-Collecte, mit ganzen Loosen à Thaler 3. 13,
 Halben à Thlr. 1. 22, Vierteln à 26 Sgr. (Pläne und Liste gratis) gegen Einzahlung oder Nachnahme des Betrages
 bestens empfohlen. Der bestellte Haupt-Collecteur: **Rudolph Strauss** in Frankfurt am Main.
 Durch direkte Betheiligung in meiner Haupt-Collecte geniest man den Vortheil, von Schreibgeld-Berechnung u. c. ganz ver-
 9056 schont zu bleiben.

Dr. med. B. Rolfes, practischer Arzt,
 Taunusstraße 10. 9057
 Sprechstunden: Morgens von 9—10, Nachmittags von 3—4 Uhr.



Markt 7.

Heute treffen wieder ein: Rheinsalm, Steinbutt, Schellfische,
 schöne Schollen zum Backen und Kochen, lebende Barben, Wulmen,
 Bärche, Karpfen, Aale u. c.



Zum Storchneß.

Heute Freitag den 6. Mai:

Grosses

CONCERT

der Komiker

Dorostik und Ohnau

nebst Gesellschaft.

Anfang 8 Uhr. 9103

Nassauer Bier-Halle,

Kirchgasse 8.

Heute Freitag den 6. Mai:

Musikalische & Gesangsvorträge

ausgeführt von der

Damen-Capelle

Geschwister Nagel

aus Prensitz in Böhmen.

Anfang 7 1/2 Uhr. 9091

Havana-Ausschuk-Cigarren

das Hundert 3 fl., das Stück 2 kr. bei

9084

Moritz Wallenfels, Langgasse 19.

Lagerbier

in der Bier-Brauerei zu den drei Königen.

9107

Französische Tapeten

in großer Auswahl und billigen Preisen empfiehlt

S. Jourdan, Mainz, Markt 11. 4561

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Schöner Spinat

fortwährend zu haben bei

Gärtner Spantnebel, Taunusbahn links. 9062

Gärtner Kraft, fortgesetzte Bleichstraße, empfiehlt sich im Be-
 pflanzen von Gruppen und Grabstätten. 8106

Ein Zugpferd ist zu verkaufen. M. Bahnhofstraße 8. 8889

Israel. Religionsgesellschaft, H. Schwalbacherstraße 2a.

Gottesdienst.

Freitag Abend 7 Uhr, Sabbath Morgen 7 1/2 Uhr, Predigt 8 1/2 Uhr, Nach-
 mittag 2 1/2 Uhr, Abends 8 1/2 Uhr; an Wochentagen Morgens 6 Uhr,
 Nachmittags 6 Uhr und Abends 8 1/2 Uhr.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend 7 Uhr. Sabbath Morgen 8 Uhr.

Für die Hinterbliebenen des verungl. Philipp Auer

von Springen habe ich an milden Beiträgen empfangen: Von H. A. 35 kr.,
 von Herrn C. L. S. 1 fl. 45 kr., durch Herrn Schott, empfangen von ihm
 selbst, 7 fl., von Frau v. d. Bede 8 fl. 30 kr., von Herrn M. 1 fl., von
 Herrn Dr. L. 1 fl. 45 kr., von Frä. Sch. 1 fl., von Frä. S. 30 kr., von
 Herrn Ph. G. 45 kr., von Herrn M. 30 kr., von Herrn J. St. 1 fl. 45 kr.,
 von Herrn M. 30 kr., von Frau R. 2 fl., von Herrn S. C. 1 fl., von
 Herrn J. R. 30 kr., von Herrn W. C. 35 kr., von Frau L. Sch. 30 kr.,
 von Herrn B. 30 kr., von Herrn Sch. 1 fl., zusammen 24 fl. 23 kr.; von
 C. te D. 1 fl. 45 kr., von Ungenannt 24 kr., von B. bei einer Hochzeit ge-
 sammelt 8 fl. 45 kr., von den Tündergehilfen Wille's 3 fl. 36 kr., von
 Herrn S. 30 kr., von Herrn Rath dahier 1 fl. 45 kr., von S. S. 1 fl.,
 von Ungenannt 35 kr., von Frau M. W. 1 fl., von Herrn Fr. S. 1 fl.,
 von Herrn Colonel Church 1 fl., was ich mit herzlichem Dank bescheime
 F. W. Käsebieber.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1870. 4. Mai	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer *) (Bar. Linien).	333.54	334.47	335.33	334.44
Thermometer (Reaumur).	2.8	8.0	4.4	5.06
Luftspannung (Bar. Lin.).	2.03	1.69	2.06	1.92
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	79.4	41.9	70.0	63.76
Windrichtung.	W. S. W.	W. N. W.	W. N. W.	—
Niederschlag pro Quadratfuß in par. Cubit.	—	2" 4"	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist täglich von Vormit-
 tags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Freitag den 5. Mai

Aussaal zu Wiesbaden. Nachm 3 und Abends 7 Uhr: Militärmusik-
 Sitzung der ev. Kirchengemeindevertretung Nachm. 4 Uhr im Rathhause
 Cäcilien-Verein. Abends 8 Uhr: Letzte Clavierprobe in der h. Bürgerkirche.

Frankfurt, 4. Mai 1870.

Geld-Course.

Pisolen	9 fl. 47	— 49	kr.
Holl. 10 fl. Stücke	9	54	— 56
20 fl. Stücke	9	28 1/2	— 29 1/2
Russ. Imperiales	9	47	— 49
Preuss. Friedr. d'or	9	58	— 59
Ducaten	5	36	— 38
Engl. Sovereigns	11	55	— 59
Preuss. Talerscheine	1	44 1/2	— 45 1/2
Dollars in Gold	2	23	— 29

Wechsel-Course.

Amsterdam	100 1/2 % G.
Berlin	104 1/2 % B
Gen	105 1/2 % B.
Hamburg	88 1/2 % B.
Leipzig	104 1/2 % 105 %
London	119 1/2 % B.
Paris	94 1/2 % b.
Wien	95 1/2 % B. % G.
Disconto	3 1/2 % G.

(Mit 1 Beilage.)

Häuser-Verkäufe & Wohnungs-Vermiethungen.

Die Agentur von **F. Baumann**, Marktplatz 8, vis-à-vis dem Königl. Palais, empfiehlt:

A. Zu verkaufen:

Schöne Landhäuser mit Gärten, rentable Stadt- u. Geschäftshäuser in guten Lagen, Villen und Landgüter am Rhein, das Haus Adolphstraße 8 mit schönem, großen Garten, gut rentabel, ist sofort zu verkaufen und die Bel-Etage sofort zu vermieten.

B. Zu vermieten:

Elegant möblierte Wohnungen in Stadt- und Landhäusern, elegant möblierte Villas und Wohnungen am Rhein.

Nachweise unmöblirter Wohnungen in Stadt- und Landhäusern in Wiesbaden. 325

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Hinterbau, Holzställe, großem Hofraum, großem Bleichplatz und großem Garten ist zu verkaufen. Näh. Exped. 8713

Ein Haus, massiv gebaut, mit großem Keller und Garten umgeben, im westlichen Theile der Stadt, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 8798

Das Haus Weisbergstraße 5 ist zu verkaufen. Näheres bei 8464 **P. C. Hoffmann**, Europäischer Hof.

Landhäuser zu verkaufen

in prachtvoller Lage mit eleganter Einrichtung. Garten in beliebiger Größe. Näheres Frankfurterstraße 16—18. 6957

Das Haus Sonnenbergerstraße 10, Ecke des Leberbergs, ist zu verkaufen. Näh. daselbst. 6624

Ca. 66 Ruthen Land, dicht bei der Stadt, mit 18 tragb. Obstbäumen, theils mit ewigem Klee bestellt, theils Gartenland und mit Pumpe versehen, sind zu verpachten. Näh. Exped. 6270

Ein Bauplatz an der Frankfurterstraße, ganz nahe der Stadt, 85 Ruthen groß, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 7424

Prachtvolle, solid gebaute Villa's, hier und im Rheingau, sind zu verkaufen durch Commissionär **K. Kraus**, Ecke der Lang- und Webergasse 34. 8048

Ein Gartenhaus (transportabel) mit gelbem Delfarben-Anstrich, ein zweistöckiges Kinderwägelchen, sowie eine Schaukel-Plage billig zu verkaufen Röderstraße 35 im Hinterhaus. 9005

Bologneser Hunde, feinsten Race, drei männliche und ein weiblicher, sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 8099

Wasserleitung!

Einem geehrten Publikum zur Nachricht, daß Wasserleitungen in Privathäusern, Hotels &c. solid und billigt gelegt werden von **Franz Panthel**, Friedrichstraße 35. 8308

Eiserne Geldcassetten (Chatullen) in verschiedenen Größen empfiehlt zu herabgesetzten Preisen **F. Gräf**, Röderstraße 35. 8887

Schierstein! Welt Klaaner, häste dem Dide im M..... den Kladerjant um die Uhr gewive, dann häste aach den Ader griecht. Klaaner, der's maach. 9054

Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen von dem Zimmerplatz bis in die Adelsheidstraße 21 unserem werthesten Herrn Meister **A. S...b** zu seinem heutigen Geburtstage.

Wir wünschen Alle, daß diesen Tag Derselbe eine lange Reihe von Jahren erleben mag, Und hoffen auf den 6. Mai, Daß Er mit Uns zufrieden sei!

9024 Sämmtliche Gefellen.

Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen von der Schachtstraße bis in die Hochstraße 4 dem lieben Großvater zu seinem heutigen Geburtstage! Von seinen lieben Enkeln

H. S. R. S. 9086

Dem lieben Herrn **H. Hilbich**, Rheinsstraße 15, gratulirt zum heutigen 38. Geburtstage recht herzlich 9054 **J. B.....!**

Ein donnerndes Hoch soll fahren auf die Backstein-Fabrik des Herrn Gail in die Stube hinein der munteren Frau Pfeifer zum heutigen 32. Geburtstage!

Die Frau Pfeifer soll leben und die ganze Familie daneben. 9048 **J. St. R. St.**

Verloren am Samstag ein dunkelblauer Damenpaletot von der Sonnenbergerstraße bis in die Goldgasse. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung in der Expedition. 9032

Am Sonntag wurde in der Welltrig- oder Emserstraße ein goldener Ohrring verloren. Der Finder wird gebeten, denselben bei der Expedition d. Bl. gegen Belohnung abzugeben. 9031

Verloren von der Muderhöhle durch die Langgasse über den Michelsberg bis zur Bleiche des Herrn Scherer ein kleines, mit Franssen besetztes Biquedecken. Der Finder wird gebeten, dasselbe in der Muderhöhle abzugeben. 9102

Mädchen können das Kleidermachen erlernen Saalgasse 2, sowie ein braves Mädchen unentgeltlich. 8840

In ein hiesiges feines Pukgeschäft wird ein Lehrmädchen gesucht. Näheres Expedition. 8874

Eine Waschfrau sucht Beschäftig. Näh. Heleneustr. 14. 9055

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Kirchgasse 20 im Hinterhause im zweiten Stock. 9043

Eine Frau sucht Monatsthele. Näheres obere Webergasse 56 im dritten Stock. 9023

Im Kleidermachen geübte Mädchen finden Beschäftigung Dam-bachthal 2a. 9036

Einige Mädchen finden noch Aufnahme in der Nähshule mit französischer Conversation. Näh. Webergasse 39 Parterre. 9071

Eine Frau sucht eine Monatsthele, am liebsten von 6—9 Uhr Morgens. Näh. Faulbrunnenstraße 8 3 Stiegen hoch. 9058

Eine Monatfrau wird für einige Stunden des Tages gesucht. Näh. Michelsberg 3. 9082

Ein Frauenzimmer f. Monatdienst. N. Wellritstr. 20 4. St. 9072
 Ein Bügelmädchen sucht Beschäftigung bei Privatkunden oder
 in einem Hotel. Näh. Hochstraße 2, 2 St. 9042

Stellen-Gesuche.

Ein solides Mädchen, nicht zu jung, welches das Waschen und
 Bügeln versteht, wird auf den 9. Mai in eine Familie von
 zwei Personen gesucht. Näheres bei der Expedition. 8728
 Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Langgasse 8a. 8903
 Ein tüchtiges Küchenmädchen wird gesucht Langgasse 36. 7840
 Ein reinliches, treues Dienstmädchen wird gesucht. Näheres
 Helenenstraße 16. 8977
 Ein Mädchen, welches im Kleidermachen, sowie in allen weib-
 lichen Arbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle als Jungfer oder
 zu größeren Kindern zu erfragen. Näh. Expedition. 9007
 Ein junges, gefittetes Mädchen, welches etwas nähen kann,
 findet zum 15. l. M. eine Stelle. Näheres Bahnhofstraße 10
 Parterre. 8956

Gesucht

eine Haushälterin, welche gleichzeitig das Kochen versteht. Gute
 Behandlung wird zugesichert. Näh. Taunusstr. 25, Laden. 8931
 Ein Zimmer- und ein Küchenmädchen gesucht. Näh. Exp. 8844
 Gesucht auf gleich ein Mädchen gesetzten Alters, welches gute
 Zeugnisse besitzt; dasselbe muß einer guten bürgerlichen Küche
 selbstständig vorstehen können. Näh. Exped. 8650
 Ein Hausmädchen mit guten Zeugnissen findet einen Dienst.
 Näheres Moritzstraße 5 2 Treppen hoch. 8406
 Ein junges Mädchen, welches 2 1/2 Jahre bei einer Herrschaft
 war und von derselben empfohlen wird, nähen, etwas frisieren,
 sowie waschen und bügeln kann, sucht eine Stelle bei einer Dame.
 Dasselbe würde gerne mit auf Reisen gehen. Näheres in der
 Expedition d. Bl. 8930
 Ein ordentliches Dienstmädchen mit guten Zeugnissen kann
 einen Dienst erhalten. Näheres Nerostraße 33. 9050
 Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht und mit Kindern
 umzugehen weiß, wird gesucht. Näheres Wellritstr. 20 zwei
 Stiegen hoch. 9028
 Ein Dienstmädchen gesucht Dambachthal 2a 3 St. hoch. 9036

Stellen-Gesuche.

Gouvernanten, Kammerjungfern, Bonnen, Köchinnen, Zimmer-,
 Haus- und Küchenmädchen suchen Stellen. Näheres zu erfragen
 bei H. Sadony, Kirchgasse 20. 9092
 Ein reinliches Mädchen wird gesucht Adelheidstraße 10. 9094
 Ein Mädchen von 15 bis 16 Jahren wird auf gleich oder
 Mitte Mai zu leichter Arbeit gesucht alte Colonnade 12. 9100
 Ein junges Mädchen aus Sachsen, im Schneidern, Maschinen-
 nähen, Plätten, sowie auch im Kochen bewandert, sucht Stelle
 als Kammerjungfer oder feineres Zimmermädchen. N. Exp. 9063
 Ein anständiges, feineres Stubenmädchen, das nähen, waschen
 und fein bügeln kann, sowie gute Zeugnisse besitzt, wird auf
 gleich gesucht Moritzstraße 4 2 Treppen hoch. 9064
 Ein Mädchen von gesetztem Alter, welches französisch spricht
 und in allen Arbeiten gewandt ist, sucht wegen Abreise seiner
 Herrschaft eine Stelle als Zimmermädchen oder Mädchen allein.
 Näh. Mauergasse 8 2 Stiegen hoch. 9069
 Ein junges, anständiges Mädchen, in Allem erfahren, sucht
 sich in einem Privathotel oder größeren Hause zur Stütze der
 Hausfrau zu placiren. Näheres zu erfragen Röderstraße 24
 Parterre links. 9090
 Ein gebildetes Mädchen, welches der deutschen, russischen und
 französischen Sprache mächtig ist, sucht Stelle als Bonne oder
 Kammermädchen, dasselbe geht auch mit auf Reisen. N. E. 9021
 Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen als
 Lehrling eintreten bei G. Schellenberg, 6493
 Buchbinderei und Schreibmaterialienhandlung.

Ein Schlosserlehrling gesucht Friedrichstraße 35. 5264
 Ein Lehrling wird gesucht von Franz Alff, Sattler. 5703
 Ein Lehrling wird gesucht von

J. A. Lorenz, Gürtler u. Bronzwaarengeschäft, 5388
 Ein Lehrling wird auf ein Comptoir in eine Waarenhandlung
 gesucht. Näheres bei der Expedition d. Bl. 8881
 Einen Schreinerlehrling sucht Chr. Birnbaum, Fausbrum-
 menstraße 5. 8845
 Ein Küferlehrling gesucht von R. Lehr, Langgasse 20. 8976
 Ein braver und solider, junger Mann sucht eine Stelle als
 Hausburche oder zur Bedienung eines einzelnen Herrn. Offerten
 bittet man in der Expedition d. Bl. abzugeben. 8995
 Ein braver Junge kann die Buchbinderei erlernen bei
 H. Vogelsberger, Häfnergasse 3. 7577
 Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen bei
 Heinrich Heise, Kirchgasse 20. 7445
 Baugeschneider sucht L. Höhn, Kirchgasse 5. 9067
 Ein Mann, welcher in allen Garten- und Weinbergsarbeiten u.
 erfahren ist, sucht Beschäftigung. Näh. Marktstraße 19. 9068
 Ein Schreinerlehrling gesucht Langgasse 14. 9046
 Ein Hausknecht wird gesucht Mühlgasse 3. 9096
 Ein Schweizer, sowie eine Tagelöhnerin für Feldarbeit werden
 gesucht Rheinstraße 36. 9081
 Ein im Poliren und Repariren geübter Schreiner sucht Be-
 schäftigung in und außer dem Hause. Näh. Langgasse 29 im
 Laden des Herrn E. Weygandt. 9065

2000 fl. werden gegen gute hypothetische Sicherheit gesucht.
 Näheres Expedition. 7659

14—15000 fl. werden gegen doppelte Sicherheit auf ein
 Landhaus zu leihen gesucht. Näheres Rheinstraße No. 52
 Bel-Etage. 7170

Gesucht 300 fl. gegen dreifache gerichtliche Sicherheit. Näheres
 Mauritiusplatz 2. 8871

2500 fl. werden als erste Hypothek gegen doppelte Sicherheit
 und pünktliche Zinszahlung zu cediren gesucht. Näheres
 Expedition. 8917

500 fl. werden gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zu leihen
 gesucht. Näheres Expedition. 9003

10,000 fl. Vormundschaftsgelder liegen gegen doppelte Sicher-
 heit in hiesige Stadt zu 5% auf 1. Juli zum Ausleihen
 bereit. Näheres bei K. Kraus, Ecke der Lang- und Weber-
 gasse 34 im Laden. 8953

Es liegen Gelder gegen persönliche Sicherheit zum Ausleihen
 bereit. Näheres Expedition. 9083

12—1400 fl. liegen stets gegen hypothetische Sicherheit zum
 Ausleihen bereit. F. Schaus. 9083

Vogel-Bermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags).

Adelheidstraße 10 3 Stiegen hoch ein schön möblirtes Zimmer
 nach der Straße sogleich zu vermieten. Zu erfragen bei
 Fränlein Bed daselbst. 8113

Adlerstraße 34 ein kleines Zimmer nebst Keller zu verm. 9045
 Adolphstraße 6 ist eine Wohnung im Seitenbau an eine stille,
 kinderlose Familie zu vermieten. 7439

Adolphstraße 8 ist die Bel-Etage unmöblirt mit schönem Gar-
 ten sofort zu vermieten und gleich zu beziehen. Näh. durch
 Hrn. F. Baumann. 325

Bahnhofstraße 12

zwei Stiegen hoch sind möblirte Zimmer und
 Salon zu vermieten. 7574

Bahnhofstraße 12 ist eine abgeschlossene Wohnung in der
 Bel-Etage von 4 Zimmern, Küche, 2 Manjarden und allem
 sonstigen Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst
 im dritten Stock. 9039

5264 Bahnhofsstraße 12 im Seitenbau rechts ist ein freundliches, 8860
5703 möbliertes Parterre-Zimmer zu vermieten.
gl. Burgstraße 7 ist ein Laden gleich oder auf 1. Juli zu 7418
vermieten.
t. 5388 Dambachthal 2 sind zwei möblierte Zimmer mit einem auch zwei 9078
ndlung 8881 Betten zu vermieten.
8845 Dambachthal 2a, 3. St., möbl. Zimmer billig zu verm. 328
8976 Dambachthal 6 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 7789
le als Dohheimerstraße 1 Bel-Etage ist ein möbliertes Zimmer nebst 6031
fferten Kabinet zu vermieten.
8995 Dohheimerstraße 8a Parterre ist ein Zimmer und Cabinet 7695
möblirt zu vermieten.
7577 Dohheimerstraße 19, 2 möbl. Zimmer getrennt zu verm. 7216
bei Dohheimerstraße 27a sind 2 Logis auf 1. Juli zu ver-
7445 mieten, das eine im 2. Stock mit 3 Zimmern, Küche und 9035
9067 Zugehör.
ten u. Elisabethenstraße 5 (Randhans) ist die möblierte Wohnung 9035
9068 der Bel-Etage von vier für sich abgesperrten Piecen mit einem 9012
9046 Balkon nebst einer oder zwei Mansarden, mit Keller, Holzplatz, 9076
9096 Brunnen, freien Gartenbesuch (auf Verlangen mit Küche) vom 9037
werden 30. Mai ab für die Saison oder monatlich zu verm. 8765
9081 Elisabethenstraße 8 sind möblierte Zimmer zu verm. 1725
t Be- Elisabethenstraße 17 (Frontspitze) zwei Zimmer mit reiz-
29 im der Aussicht gleich oder auf 1. Juli zu vermieten. 8791
9065 Elisabethenstraße 17 (Seitenbau) ist eine für sich abgeschlossene 9079
esucht. freundliche Wohnung sofort oder auf 1. Juli zu verm. 3226
7659 Ellenbogengasse 11 3. Stock ist ein möbliertes Zimmer mit 9026
f ein Cabinet zu vermieten.
o. 52 Ellenbogengasse 15 Seitenbau 1 St. h. ist ein schön möbliertes 7763
7170 Zimmer auf 1. Mai zu vermieten.
ihres Emserstraße 25 ist ein großes Zimmer ohne Möbel an einen 9097
8871 Herrn oder Dame sogleich oder auf 1. Juni zu verm. 8609
erheit Paulbrunnenstraße 8 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 9026
ihres Frankfurterstraße 5a sind 3 Zimmer mit Küche auf 1. Juni 964
8917 zu vermieten.
leihen Emserstraße 20b ist der obere Stock zu vermieten. Näheres 7008
9003 Emserstraße 31. 3410
sicher- Friedrichstraße 28 ist ein großes Zimmer nach der Straße zu 6709
leihen vermieten.
ber- Goldgasse 8 ist der Eckladen mit Wohnung zu verm. 9016
8953 Goldgasse 9 ist ein Laden mit Cabinet auf gleich oder später 7331
leihen zu vermieten.
9083 Brunnweg 2, Ecke der Gartenstraße, ist die unmöblierte Bel- 8974
zum Etage zum 1. October zu vermieten. Zwischen 2-4 Uhr 6948
9083 zu besichtigen.
mer- Helenenstraße 2a eine Treppe hoch links ist ein kleines, hübsch 7331
bei möbliertes Zimmer zu vermieten.
8113 Helenenstraße 12 geräum. vorderes Parterrezimmer mit oder 8974
9045 ohne Möbel zu vermieten.
stille Helenenstraße 26 sind zwei möblierte Zimmer, Wohn- und 6948
7439 Schlafzimmer, Bel-Etage, zu vermieten.
Bar- Hirschgraben 6a ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 7331
durch Hirschgraben 8 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 8974
325

Napellenstraße 6

die neu hergerichtete und elegant möblierte Bel-Etage nebst 7024
Gartenbenutzung mit oder ohne Küche zu vermieten.
Napellenstraße 31 eine Treppe hoch sind 2 schöne Zimmer, 7483
möbl. oder unmöbl., nebst Benutzung eines Gärtchens, an einen 7413
einzelnen Herrn oder Dame, dauernd billigt zu verm.
Kirchgasse 6 Bel-Etage sind zwei schöne große Zimmer un- 8706
möblirt auf gleich zu vermieten. Näh. bei Jos. Ulrich. 9070
Kirchgasse 6a zwei Stiegen hoch ist ein möbliertes Zimmer
zu vermieten.
Kirchgasse 15 ist eine Parterre-Wohnung von 2 Zimmern
nebst Zugehör auf 1. Juli zu vermieten.

Kirchgasse 20 sind zwei unmöblierte Zimmer zu verm. 9093
Kirchgasse 20 sind einige möblierte Zimmer zu verm. 5728
Kirchgasse 29 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 6562
Mansarde, Küche u., auf 1. Juli zu vermieten.
Kirchgasse 35 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 8982
Kirchhofsgasse 12 ist sofort ein möbl. Zimmer zu verm. 8358
Langgasse 29 sind 2-3 möblierte Zimmer nebst Gebrauch 8805
der Küche zu vermieten.
Langgasse 30 ist ein kleiner Laden nebst 8899
Wohnung auf 1. October zu verm.
Mainzerstraße 20 ist ein gut möbliertes Zimmer an eine stille 9038
Person zu vermieten.
Mauergasse 13 ist ein anständiges, möbliertes Zimmer billig 9066
zu vermieten.
Michelsberg 3 ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet und 8103
eine möblierte Mansarde zu vermieten.
Michelsberg 24 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 9012
Moritzstraße 8 ist eine Wohnung von 5 Zimmern zu ver- 9076
mieten. Näh. Kirchgasse 35.
Nerostraße 13 ist eine große Dachkammer zu vermieten. 8937
Nerostraße 13 Bel-Etage sind zwei möblierte Zimmer zu 8611
vermieten.
Nerostraße 33 ist eine heizbare Mansarde an stille Leute zu 9050
vermieten.
Ecke der Nero- und Röderstraße 41 ist eine freundliche Wohnung, 8774
bestehend aus 2 Zimmern, Cabinet, Küche u., auf gleich oder
pro 1. Juli zu vermieten.

Rengasse 7

ist ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, 7988
auf gleich zu vermieten. Näheres Marktplatz 9.
Rheinstraße ist eine unmöblierte Bel-Etage von 5 Zimmern, 8417
Küche und Zugehör, sowie Remise und Stallung sofort zu
vermieten. Näh. bei R. Kraus, Ecke der Lang- und Weber-
gasse 34.
Rheinstraße 23 2 Tr. h. 1-2 möbl. Zimmer zu verm. 8640
Rheinstraße 42 ist ein kleines möbl. Zimmer zu verm. 7611
Röderallee 6, Parterre links, ist ein freundliches, gut möblir- 9027
tes Zimmer mit oder ohne Kofli zu vermieten.
Röderstraße 4 ist eine schöne Parterre-Wohnung auf gleich zu 7080
vermieten.
Römerberg 5 Parterre ist eine Wohnung von 3 Zimmern, 8455
Küche mit Sparherd, Dachkammer und sonst allem Zugehör zu
vermieten.
Saalgasse 4 ist ein Laden mit Wohnung, ganz oder geteilt, 9020
auf gleich oder später zu vermieten.
Schachtstraße 19 eine Stiege hoch ist ein schönes, möbliertes 9061
Zimmer vom 15. Mai an zu vermieten.
Schwalbacherstraße 18 Parterre rechts ist ein möbl. Zimmer 8382
zu vermieten.
Schwalbacherstraße 31 Bel-Etage sind 2-3 ineinandergehende 7475
Zimmer möblirt sofort zu vermieten.
Schwalbacherstraße 37 Parterre ein Zimmer und Cabinet 8188
möblirt zu vermieten.
Sonnenbergerstraße 11 ist die elegant möblierte Villa ganz 8231
oder geteilt zu vermieten.
Steingasse 22 ist ein schönes Logis im zweiten Stock, bestehend 8834
aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf 5. Juli
an eine stille Familie zu vermieten.
Stiftstraße 8 ist eine Wohnung in der Bel-Etage auf gleich 9101
oder später zu vermieten.
Taunusstraße 8 ist ein Laden mit Wohnung zu verm. 9033
Taunusstraße 28 im Hinterhause ist auf den ersten Juli 8947
eine kleine Wohnung zu vermieten.
Webergasse 22 im Hinterhaus ist ein möbliertes Zimmer 263
nebst Cabinet sogleich billig zu vermieten.

Obere Webergasse 45 im 3. Stock ist ein möblirtes Stübchen zu vermieten. 7555

Wellrigstraße 1 eine Tr. h. ein möbl. Zimmer zu verm. 9099

Wellrigstraße 4 Parterre links ist auf den 15. Mai ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8900

Wellrigstraße 19 Parterre ist ein gut möblirtes Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 5737

Wellrigstraße 20 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 4601

Wellrigstraße 21 Parterre sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten; auch können daselbst Gymnasten Kost und Wohnung erhalten. 6580

Wellrigstraße 25 Parterre ein möbl. Zimmer zu verm. 6642

Wilhelmstraße 2 ist die Bel-Etage und der zweite Stock vom 1. Juni an jahrweise ohne Mobiliar zu vermieten; Stallung und Remise kann nöthigenfalls mit abgegeben werden. 8897

Die Bel-Etage des im Nerothale gelegenen Landhauses Ruheleben ist sofort zu vermieten und am 1. Mai zu beziehen. 7170

Comfortable, möblirte Zimmer in guter Lage, mit oder ohne Pension, sind zu vermieten. Näh. Exped. 8848

Chambres comfortablement meublées tres bien situées, avec ou sans pension. S'adresser à l'exped. de cette feuille. 8848

Ein Stübchen ist an ein einzelnes Frauenzimmer zu vermieten. Näh. Mauergasse 9. 8970

In einem Landhause in der Nähe des Kurjaals und Sonnenbergerstraße ist die elegante möblirte Parterre-Wohnung und Bel-Etage, zusammen oder einzeln, erstere bestehend aus 6, letztere aus 5 Zimmern und Küchen, sowie großem, schönem Garten, vom 1. Juni an zu verm. Näheres Exped. 8508

Auf der Adolphshöhe ist die Bel-Etage auf gleich oder später unmöblirt zu vermieten. Näheres daselbst. 1546

Eine elegant möblirte Bel-Etage, Südseite, 5 Zimmer, 2 Kammern mit Zugehör, ist zu vermieten und gleich zu beziehen. Näh. in der Expedition d. Bl. 5712

Ein feines möblirtes Zimmer kann auf gleich mit oder ohne Kost abgegeben werden. Näh. Stiftstraße 1. 3668

Ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet ist zu vermieten. Näheres Schwalbacherstraße 8, 2. Haus. 7794

In einem kleinen Landhause, mit schöner Aussicht, nahe der Stadt, sind möblirte Zimmer mit Kabinets, mit oder ohne Küche zu vermieten. Preise billig. Näh. Expedition. 7792

Zwei elegante Zimmer in schönster Lage auf Dauer zu vermieten. Näheres Expedition. 8098

Zwei in der Marktstraße gelegene, sehr geräumige Läden sind mit oder ohne Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 19 Bel-Etage. 7432

In meinem neuen Hause Geisbergstraße 16a sind die Bel-Etage mit 5 Zimmern, Balkon, Küche und Zugehör, die 3. Etage mit 5 Zimmern, Küche und Zugehör, eine Mansard-Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und Zugehör, eine Parterre-Wohnung mit 3 Zimmern und Zugehör auf den 1. Juli d. Js. zu vermieten. Näheres Geisbergstraße 16 3. Etage oder alte Colonnade No. 38. Louis Haef. 8156

Das kleine Landhaus Geisbergstraße 15, früheres Atelier von Rnaus, ist auf den 1. Juli d. J. oder auch später zu vermieten. Näheres bei P. C. Hoffmann im Europ. Hof. 8340

In dem Landhaus Gartenstraße 5, in der Nähe des Kurhauses, ist die Bel-Etage vom 1. Juli an möblirt zu vermieten. 8208

In meinem Hause Karlstraße (ganz nahe der Rheinstraße) sind noch die Bel-Etage, bestehend aus Salon mit Balkon, 4 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie eine schöne Wohnung im Dachgiebel auf 1. Juli zu verm. Jacob Rath jun. 9116

Eine elegant möblirte Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und Zugehör ist billig auf ein Jahr zu vermieten. Näheres bei R. Kraus, Ecke der Lang- und Webergasse 34 im Laden. 9075

In meinem Hause Schwalbacherstraße 9 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern und Keller, auf 1. Juli anderweit zu vermieten. A. Thon. 7271

Ein unmöblirtes Zimmer — et une chambre meublée est à louer Feldstrasse 1, 3. Etage. 9059

Eine hübsche, für sich abgeschlossene möblirte Wohnung von vier Zimmern nebst Küche, in gesunder Lage, ist zu vermieten, auch kann dieselbe getheilt abgegeben werden. N. E. 9025

Zwei ineinandergehende, möblirte, nicht sehr große Zimmer mit zwei Betten, Aussicht nach dem Mauritiusplatz, sowie ein Zimmerchen nach dem Hofe, ebenfalls möblirt, sind sofort zu vermieten. Näh. Kirchgasse 31 im Tapetengeschäft. 9022

Eine Dachstube ist mit oder ohne Möbel zu vermieten. Näheres Expedition. 8811

Ein schön möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost in schönster Lage zu vermieten. Wo, sagt die Expedition. 8662

Ein kleiner, rentabler Laden nebst Wohnung, in bester Geschäftslage, ist Familienverhältnisse wegen sofort zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 7257

Ein freundliches, möblirtes Zimmer für einen Herrn oder eine Dame in einem Landhause (Emserstraße Parterre) zu vermieten. Näheres Expedition. 8717

Zwei unmöblirte Zimmer sind an ruhige Leute von jetzt an bis 1. October zu vermieten durch R. Kraus, Ecke der Lang- und Webergasse 34 im Laden. 9104

Auf 1. Juli

sind in meinem neuen Hause Nerostraße 20 gleicher Erde zwei geräumige Läden mit Wohnungen, desgleichen der mittlere und der obere Stock, alle mit Gas- und Wasser-Leitungen versehen, sowie ein großer Weinkeller zu vermieten. L. Diels, Bahnhof-Inspector.

Laden zu vermieten auf 1. Juli. Auf Verlangen kann auch Logis dazu gegeben werden. Näheres Mühl-gasse 1. 9077

Biebrich a. Rh.

in schönster Lage sind sogleich 2—3 möblirte Zimmer zu vermieten. Näh. Exped. 7217

In Biebrich a. Rh. Nr. 303 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde nebst Zugehör, sogleich zu vermieten. 7989

Louisenplatz 1 Pferdehstall u. f. w. zu vermieten. 6505

Friedrichstraße 30 ist eine Scheuer als Lager und eine große Werkstätte auf 1. Juli zu vermieten. 8839

Ein Schüler kann bei einer stillen Familie Kost und Logis erhalten. Näh. Rheinstraße 13, 3. St. hoch. 6253

Schüler können in einer gebildeten Familie Kost und Logis erhalten. Näheres Wellrigstraße 20 zwei Treppen hoch. 7736

Al. Schwalbacherstraße 7 im 2. Stock können zwei Arbeiter Logis erhalten. 8833

Ein Herr kann Logis erh. Schachtstraße 8 Parterre rechts. 9044